



HEIMSTÄTTEN

SEIT GENERATIONEN EIN ZUHAUSE.

aktuell

**Gut informiert
STATT schlecht
beraten...**Das neue HEIMSTÄTTEN-
Mitgliedermagazin.

„Blumige Grüße
und bleiben Sie
gesund!“

INHALT 06 | 2022

ARTIKEL	SEITE
VORWORT DES VORSTANDES	1-2
AUFRUF AN SIE, MIT BITTE UM UNTERSTÜTZUNG	2
FASSADENREINIGUNG M.-SEEBECK-STRAßE 11-13	3
NACHRUF	3
AKTUELLES ZUM HAUSMANAGEMENT	4
BALKON- UND GARTENWETTBEWERB 2022	5
MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022	6
HEIZKOSTENVERORDNUNG	6
STADTTAUBENPROJEKT JENA	7
UNSER TAG IM PARADIES	8
OSTERSCHMUCK AM HEIMSTÄTTENBRUNNEN	9
ARCHITEKTEN- WETTBEWERB SÜD	10-11
KINDER SUDOKU	11
KONTAKT & IMPRESSUM	12

VORWORT

Liebe Mitglieder der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG,

2022 – Jubiläumsjahr und Neuanfang?

Wir haben Juni 2022 und Sie halten die mittlerweile 23. Ausgabe unsere Mitgliederzeitung HEIMSTÄTTEN aktuell in der Hand. Die erste Ausgabe erschien im Mai 2011, also vor 11 Jahren. Alle Ausgaben unserer Zeitung stehen auch auf unserer Homepage als Download zur Verfügung.

11 Jahre HEIMSTÄTTEN aktuell bedeutet aber auch 111 Jahre HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG, denn vor 111 Jahren, genau am 12. Juli 1911 wurde die HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG gegründet. Wir gehören damit, neben der Jenaer Baugenossenschaft, zur ältesten Wohnungsgenossenschaft in Jena und zu einer der Ältesten in Thüringen. Dieses Jubiläum möchten wir gern mit unseren Mitgliedern feiern und planen dazu ein Fest im Südviertel am 03. September 2022 mit Attraktionen und einem kleinen musikalischen Programm. Die Einladungen befinden sich in Vorbereitung und lassen Sie sich gern überraschen was Sie erwartet. Mehr über die Geschichte und Entwicklungen der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG können Sie in unserem Buch 100 Jahre HEIMSTÄTTEN erfahren, welches

über unsere Geschäftsstelle erworben werden kann, aber Achtung wir haben nur noch wenige Exemplare verfügbar.

Feste sollte man feiern wie Sie fallen und so haben wir auch in diesem Jahr nach 2 Jahren „Corona-Pause“ wieder beim Familienfest „Tag im Paradies“ teilgenommen und uns als Wohnungsgenossenschaft den interessierten Besuchern präsentiert.

Auch der Heimstättenbrunnen wurde in diesem Jahr wieder durch eine Klasse der Talschule österlich geschmückt. Entsprechende Artikel dazu mit Bildern finden Sie in dieser Ausgabe.

Zwar kein Fest aber eine wichtige und alljährliche Veranstaltung ist unsere Mitgliederversammlung, welche in diesem Jahr am 25. Juni 2022 stattfinden wird. Zu dieser werden Aufsichtsrat und Vorstand über das abgelaufene Geschäftsjahr und die weitere Entwicklung berichten. Die offiziellen Einladungen dazu sind versandt worden und wir hoffen auf rege Teilnahme unserer Mitglieder.

Neue gesetzliche Anforderungen der Heizkostenverordnung sowie die allgemeine



Entwicklung der weltpolitischen Lage bestimmen neben der immer noch vorhandenen COVID-19 Pandemie das Jahr 2022. Leider wird es nicht ausbleiben, dass an allen Stellen Preissteigerungen zu verzeichnen sind, jeder von uns merkt das vor allem an der Tankstelle, beim Einkaufen und beim Blick auf die Betriebs- und Nebenkosten der eigenen Wohnung. Auch darüber und die Möglichkeiten zum Abfedern unerwarteter hoher Nachzahlungen werden wir in dieser Ausgabe in einem Artikel informieren.

Nach Durchführung eines kleinen Architektenwettbewerbes haben wir einen Gewinnerentwurf gekürt und gehen nun in die weitere Entwicklung und Planung für den Bereich des Südviertels. Hierzu finden Sie nähere Informationen in dieser Ausgabe unserer Mitgliederzeitung.



Das Redaktionsteam wünscht viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe Nr. 23 und sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit im Redaktionsteam haben, zögern Sie nicht und nehmen gern Kontakt mit uns auf.



AUFRUF AN SIE, MIT DER BITTE UM UNTERSTÜTZUNG

Liebe Genossenschaftlerinnen, liebe Genossenschaftler,

hiermit rufen wir Sie erneut auf, im Redaktionsteam der HEIMSTÄTTEN-aktuell mitzuwirken.

Derzeit besteht das Redaktionsteam aus vier Mitwirkenden. Alle männlich, leider keine Frau! Bitte überlegen Sie, ob es Ihnen nicht möglich ist in diesem Team mitzuwirken. Der zeitliche Aufwand für diese ehrenamtliche Tätigkeit ist nicht sehr groß.

Bei Interesse melden Sie sich bitte für ein unverbindliches Informationsgespräch beim Redaktionsteam oder in der Geschäftsstelle der Genossenschaft



Kontaktieren Sie uns!

per Mail
leserzuschrift@heimstaetten-jena.de

telefonisch
03641-23860

FASSADENREINIGUNG MORITZ-SEEBECK-STRASSE 11-13



Im Januar 2021 ist ein Anbieter von Fassadenreinigungen an die Genossenschaft herangetreten, welcher Fassadenreinigungen im Stadtgebiet ausführte. Wir wurden eingeladen, uns ein Bild der Arbeit und der Qualität zu machen. In Abstimmung mit dem Anbieter beschlossen wir, als erstes Objekt die Moritz-Seebeck-Straße 11 – 13 zu reinigen. Im Laufe der Jahre hinterließen Algen, Moose und Verschmutzungen starke Spuren auf der Fassade.



Gleichzeitig war die Substanz der Fassade noch in einem sehr guten Zustand. Die Fassaden der Moritz-Seebeck-Straße wurden am 14.06.2021 gereinigt. Dabei dauerte die Reinigung aller vier Seiten nicht einmal vier Stunden. Eine Fassadenreinigung ist aber nicht einfach nur eine Hochdruckreinigung der Fassade. Eine Fassaden-

reinigung besteht aus mehreren Arbeitsgängen. Im ersten Schritt wird die Oberfläche mittels eines, speziell auf die zu reinigende Fassade angepassten, Reinigungsmittels vorbehandelt. Im zweiten Schritt wird das Reinigungsmittel schonend von der Fassade abgespült. Das dabei anfallende Schmutzwasser wurde selbstverständlich wieder aufgefangen, aufbereitet und wiederverwendet. Um einen Langzeitschutz der Fassade herzustellen wurde im letzten Schritt ein diffusionsoffenes Mittel zum besseren Abtrocknen der Oberfläche aufgebracht. Zum Erhalt der Bausubstanz ist es wichtig diese regelmäßig zu prüfen, zu warten und zu pflegen. Die Gebäudehülle erfüllt eine wichtige Aufgabe und muss durch regelmäßige Wartung geschützt werden. Verschmutzungen, Algen- und Pilzbefall verunstalten die Fassade und schädigen die Bausubstanz auf lange Sicht, was dann eine kostenintensive Fassadensanierung nach sich zieht. Von Algen- und Moosbefall betroffen sind vor allem Fassaden mit Nordausrichtung, da die Feuchtigkeit, welche sich über Nacht auf der Oberfläche gebildet oder hauptsächlich durch falsche Lüftung abgesetzt hat, nur langsam abtrocknet. Um die Bausubstanz zu schützen und ein gepflegtes Äußeres wieder herzustellen haben wir uns entschlossen, die Fassaden reinigen zu lassen.

In den kommenden Jahren werden wir weitere Objekte untersuchen, um bei Bedarf Fassadenreinigungen durchzuführen und somit unsere Immobilienbestände langfristig zu erhalten um ein attraktives Erscheinungsbild zu wahren.

AKTUELLES ZUM HAUSMANAGEMENT

der HEIMSTÄTTEN-Verwaltungsgesellschaft Jena mbH



Seit dem 01. Januar 2021 hat die HEIMSTÄTTEN-Verwaltungsgesellschaft Jena mbH als Tochterunternehmen der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG neben der Hausverwaltung noch einen weiteren Dienstleistungsbereich rund um die Immobilie im Angebot.

Dieser Schritt wurde notwendig, da es für die Genossenschaft immer schwieriger wurde für die in unseren Objekten anfallenden Hausmeister-, Grünlandpflege- und Reinigungsleistungen Firmen zu finden, die diese Arbeiten zu akzeptablen Preisen anbieten. Auch die bereits im Bestand tätigen Firmen war hierzu nicht in der Lage und haben im Gegenteil auch einzelne Objekte von sich aus gekündigt. Dies alles haben wir Ihnen in der Ausgabe 21 aus dem Juni 2021 mitgeteilt.

Aber wie sieht es aktuell aus?

Nach anfänglichen Schwierigkeiten, die durch eine ungünstige Witterung mit viel Schnee im Frühjahr und einem witterungsbedingten starken Pflanzenwachstum im Frühling und Sommer vor allem aber durch Abgänge einzelner Beschäftigter entstanden, hat sich im Laufe des Jahres 2021 die Qualität der Arbeiten und deren zeitlicher Ablauf stabilisiert und spätestens mit der Einstellung von Herrn Lumm als Teamleiter des Hausmanagements sind wir mit der Arbeitsweise unserer Tochterfirma in diesem Bereich zufrieden.

Vorrangig sind die Mitarbeiter des Hausmanagements mit der Pflege der Grünanlagen und der Reinigung der Häuser beschäftigt. Hier ist viel Arbeit und Zeit zu

investieren, was dank der Neueinstellungen, welche wir vornehmen konnten, auch gewährleistet werden kann. Aktuell können auch mehr und mehr Instandhaltungsarbeiten neben den bisherigen Hausmeisterleistungen an die Verwaltungsgesellschaft übertragen werden, da durch zum Teil neue Mitarbeiter aus verschiedenen Gewerken regelmäßig anfallende Arbeiten, wie beispielsweise die Vorrichtung von Wohnungen, nun auch in qualitativ sehr guter Qualität erbracht werden. Aber auch andere Leistungen wie Putz- und Maurerarbeiten werden durch den Handwerkerstamm der Verwaltungsgesellschaft mehr und mehr übernommen. Dies ist für die Genossenschaft von besonderer Bedeutung, da es aktuell immer schwieriger wird Handwerker zu finden, die auch mittelfristig tätig werden, wir aber unsere Bestände erhalten und auch zügig leer werdende Wohnung wieder neu vermieten wollen.

Aktuell suchen wir für die Gesellschaft weitere Mitarbeiter, vor allem für den Bereich Grünlandpflege und Reinigung, um Schritt für Schritt alle unsere Bestände durch die HEIMSTÄTTEN-Verwaltungsgesellschaft Jena mbH betreuen zu lassen.

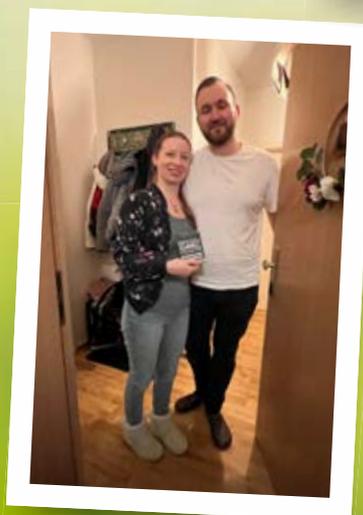
Dankeschön



Der Vorstand der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG möchte die Gelegenheit nutzen, um allen Beschäftigten der Verwaltungsgesellschaft für Ihren Einsatz zum Wohle unserer Mitglieder recht herzlich zu danken.

BALKON- UND GARTENWETTBEWERB 2022

Im letzten Jahr haben wir unseren Garten- und Balkonwettbewerb mit insgesamt 10 Gutscheinen prämiert und zahlreiche Einsendungen dafür erhalten. Wir sind auch selbst auf die Suche gegangen und haben schöne Gärten und Balkone in unseren Wohngebieten fotografiert und in die Bewertung aufgenommen. Hier nun sind ein paar unserer glücklichen Gewinner*Innen, welche sich sehr über die Prämierung und einen entsprechenden Baumarkt-Gutschein gefreut haben:



Wir möchten daher wieder dazu aufrufen, dass Sie uns die schönsten Fotos Ihrer Balkone und Terrassen sowie Ziergärten übersenden. Aus allen Teilnehmern wählen wir die schönsten Bepflanzungen/Gestaltungen aus und prämiieren diese mit einem Preis.

Zusendungen bitte bis 30. September 2022
per E-Mail an

leserzuschrift@heimstaetten-jena.de

oder per Post an

HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG
Redaktions-Team
Magdelstieg 20
07745 Jena



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022

Liebe Mitglieder der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG,

laut Genossenschaftsgesetz und Satzung ist spätestens zum Halbjahresende des Wirtschaftsfolgejahres die Mitgliederversammlung einzuberufen. Wegen der Corona-Pandemie konnten diese in den vergangenen 2 Jahren erst im Herbst durchgeführt werden.

Der Aufsichtsrat und Vorstand haben gemeinsam entschieden, die Mitgliederversammlung 2022 wieder satzungsgemäß am 25. Juni 2022 um 10:00 Uhr im Volkshaus durchzuführen.

Auf der Mitgliederversammlung stehen folgende Schwerpunkte auf der Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Aufsichtsrates
- Diskussion zu beiden Berichten
- Fassung von Beschlüssen
- Wahl zum Aufsichtsrat

Unabhängig davon, dass Sie noch über Postwurf bzw. über Aushang eine Einladung zu dieser Versammlung erhalten, möchten Sie an dieser Stelle bereits Aufsichtsrat und Vorstand herzlich ermuntern, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Aufsichtsrat und Vorstand der
HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG

DIE NEUE HEIZKOSTENVERORDNUNG UND STEIGENDE ENERGIEPREISE

Am 01.12.2021 ist die novellierte Heizkostenverordnung ("HeizkostenV") in Kraft getreten. Ab dem 01.01.2022 sind Gebäudeeigentümer dazu verpflichtet, ihren Nutzern unterjährige Verbrauchsinformationen (UVI) monatlich mitzuteilen, wenn fernablesbare Ausstattung zur Verbrauchserfassung installiert wurde (neuer § 6a Abs. 1 und 2 HeizkostenV). Fernablesbar ist per Definition (vgl. § 5 Abs. 2 HeizkostenV) eine Ausstattung zur Verbrauchserfassung, wenn sie ohne Zugang zu einzelnen Nutzeinheiten abgelesen werden kann. Die Pflicht umfasst den nutzerbezogenen Energieverbrauch in kWh, Vormonats- und Vorjahreswerte und den Vergleich mit einem Normnutzer in graphischer Form. Die Kosten sind gemäß § 7 Abs. 2 HeizkostenV umlagefähig und führen somit unweigerlich zu höheren Nebenkosten von ca. 60-70 Euro pro Jahr und Wohnung. Noch ist der Gebäudebestand der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG nicht fernablesbar und wir arbeiten derzeit in Abstimmung mit den Abrechnungsdienstleistern an für unsere Immobilienbestände geeigneten und kosteneffektiven Lösungen, um auch für unsere Wohnungsnutzer die zusätzliche Belastung an Nebenkosten vertretbar zu lösen. Hierzu werden voraussichtlich sogenannte Gateways in den Treppenhäusern installiert werden, welche als Datensammler der vorhandenen Verbrauchszähler fungieren und anschließend aufbereitet in einem online-Portal zur Verfügung gestellt werden können. Derzeit kommt es aber aufgrund der eingeschränkten Lieferfähigkeit der Hersteller von Submetering-Gateways zu enormen Verzögerungen beim Einbau dieser Geräte.

Weiterhin werden derzeit massiv steigende Energiepreise zu Kostensteigerungen in der Zukunft führen und Betriebs- und Nebenkosten kontinuierlich steigen lassen. Derzeit sind wir durch langfristige Lieferverträge bei Strom und vor allem Gas noch relativ sicher in der Kostengestaltung, gehen aber davon aus, dass auch diese langfristigen Verträge jederzeit vom Energieversorger angepasst werden können.

Um nach dem Ende eines Abrechnungsjahres keine bösen Überraschungen in Form von hohen Nachzahlungsbeträgen zu erleben, besteht für unsere Wohnungsnutzer jederzeit die Möglichkeit, schon vor der Erstellung der Nebenkostenabrechnung, zu welcher Anpassungen erfolgen, die eigenständige und vorfristige Anpassung von Heiz- und Nebenkostenvorauszahlungen vorzunehmen. Hierzu wenden Sie sich bitte individuell an unsere zuständige Mitarbeiterin, Frau Kerstin Hahn.



per Mail

hahn@heimstaetten-jena.de

telefonisch

03641-238631

STADTTAUBENPROJEKT JENA

Keine Taubennester auf Ihrem Balkon



STADTTAUBENPROJEKT **JENA** 

Stadttauben sind Nachkommen gezüchteter Haustauben. Ein Zuchtergebnis ist die hohe Brutaktivität. Stadttauben brüten ganzjährig und jedes Tauben paar kann bis zu 14 Jungtiere pro Jahr hervorbringen.

In Taubenhäusern findet eine Geburtenkontrolle statt. Die Taubeneier werden gegen Ei-Attrappen ausgetauscht. Der Großteil des Taubenkotes wird in den Taubenhäusern abgesetzt und fachgerecht entsorgt. Das Umfeld wird entlastet.



Kontrollierter Taubenbestand ► Sauberes Wohngebiet

So können Sie dazu beitragen:

Prüfen Sie wöchentlich Ihren Balkon und entfernen Sie Taubennester. Sollten sich bereits Küken in den Nestern befinden, melden Sie sich bitte!

per Mail

stadttauben.jena@web.de

telefonisch

0179- 7710560

weitere Informationen unter

stadttauben-jena.de

UNSER TAG IM PARADIES

Nach zwei Jahren Pause haben wir als HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG wieder beim Fest „Dein Tag im Paradies“ am Samstag, den 14.05.2022 teilnehmen dürfen und neben jeder Menge Sonnenschein, vielen Besuchern und strahlenden Kinderaugen konnten unsere Mitarbeiter*Innen viele Mitglieder persönlich an unserem Stand begrüßen.



Ob Torwandschießen, Samenbomben basteln und „Käsebrett“ – besonderes Highlight war der Spacetrainer, welcher sich größter Beliebtheit bei groß und klein erfreute was zu langen Schlangen beim Anstehen führte. Unsere Popcornmaschine war ein weiteres Highlight und der süße Duft von frischem Popcorn lockte die Gäste an unseren Stand. Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitarbeiter*Innen und allen helfenden Händen.



OSTERSCHMUCK AM HEIMSTÄTTENBRUNNEN

Eine Tradition der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG

Ein schöner Brauch zur Osterzeit ist das Schmücken unseres Brunnens im Ziegenhainer Tal durch eine Schulklasse der Talschule.

Dieses Jahr waren es die 26 Paar fleißigen Hände der Klasse 3b, welche von Herrn Finke begleitet wurden. Im Vorfeld haben sich unsere kleinen Künstler gut

vorbereitet und Ostereier sowie weitere Dekoartikel gebastelt.

Die HEIMSTÄTTEN bedanken sich ganz herzlich für diesen kreativen Einsatz, welchen wir mit Süßigkeiten und Gutscheinen für die Schule honorierten.



ARCHITEKTENWETTBEWERB SÜD

Im September 2021 wurde durch die HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG nach langen Überlegungen und mehreren vorausgegangenen Studien ein Architektenwettbewerb zur Nachverdichtung des dritten Bauabschnitts im Südviertel ausgelöst. Es wurden vier Architekturbüros zur Teilnahme am Wettbewerb, „Ideenwettbewerb Nachverdichtung Wohngebiet Süd“, eingeladen.

Die zu bearbeitenden Baufelder liegen auf der Westseite des dritten Bauabschnitts, entlang des Fußweges Siegfried-Czapski-Straße, im Bereich der Garagenkomplexe aus DDR-Zeiten. Auf Grund der vorangegangenen Erfahrungen aus Studien zur Erneuerung der Garagen, Garagen mit Aufstockungen und reinen Wohngebäuden, entstand die Idee zur Auslobung eines Ideenwettbewerbes. Ein Ideenwettbewerb bietet die Möglichkeit ein breites Spektrum an verschiedenen Konzepten zu betrachten und deren Vor- und Nachteile gegenüberzustellen.

Die Aufgabenstellung des Wettbewerbs war es, das Wohngebiet mit zusätzlichen großen Wohnungen für Familien nachzuverdichten und gleichzeitig auf die sich ändernden Anforderungen heutiger Mobilität einzugehen. Mit der Nachverdichtung soll das bestehende

Wohnquartier nach modernen Planungszielen entwickelt werden um die Attraktivität des Wohnquartieres zu steigern.

Nach der Beendigung des Bearbeitungszeitraums folgte die Sitzung des Preisgerichtes. Das Preisgericht setzte sich aus den Vorsitzenden des Aufsichtsrates, der Fachausschüsse und den Vorständen zusammen. In dieser Runde erfolgte die Auswertung der Wettbewerbsbeiträge, ihre Vor- und Nachteile wurden gegeneinander abgewogen und mittels Punktvergabe wurde der Siegerwettbewerb bestimmt.

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen ging der erste Platz an das Büro IBA GMBH aus Jena. Deren Entwurf zeichnete sich durch eine gute Integration der Neubauten in die bestehenden Strukturen aus und bestach durch moderne sehr gut nutzbare Grundrisse. Die Umsetzung des Projektes ist angestrebt, aktuell befinden wir uns in Abstimmungen mit der Stadt Jena. Das Hauptproblem besteht darin, die aktuellen Wohnanforderungen der heutigen Zeit mit den planungsrechtlichen Vorgaben des bestehenden Bebauungsplanes, welcher aus den 30er Jahren! datiert, in Einklang zu bringen und mit dem Fachdienst Stadtentwicklung in ein realisierbares Bauvorhaben zu entwickeln.

Architektenwettbewerb Süd

Platz 1 IBA- Ansichten



Architektenwettbewerb Süd Platz 1 IBA- Lageplan



Architektenwettbewerb Süd
Platz 2 pbr- Ansicht

Architektenwettbewerb Süd
Platz 2 pbr- Lageplan

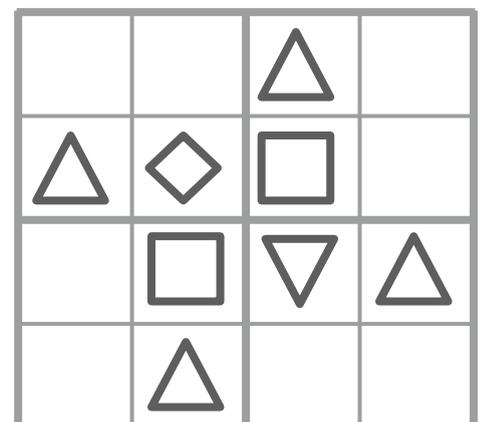
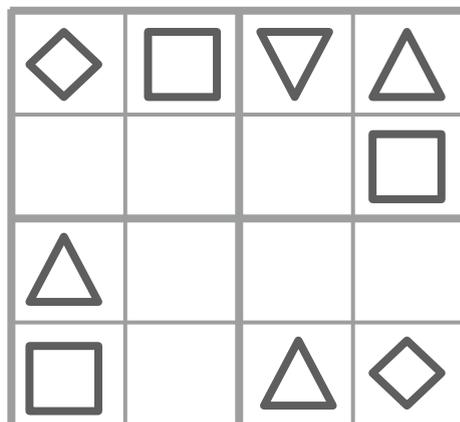
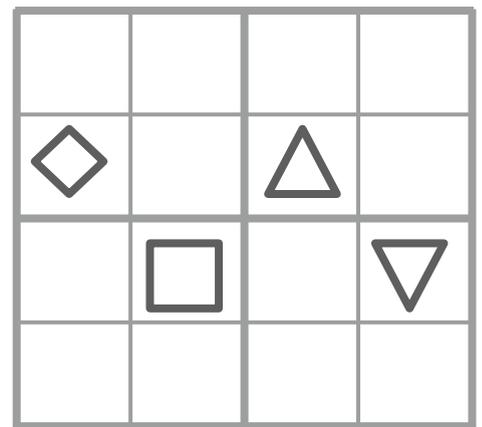
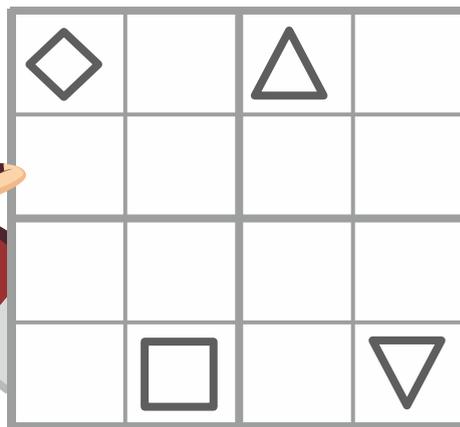


KINDER SUDOKU



Das Spiel geht so:

Es sind immer 4 Figuren vorgegeben. Diese Figuren müssen so platziert werden, dass jede Figur in einer Zeile/Spalte und jedem Viertel der Zeichnung nur einmal vorkommt. Mit Ausschlussverfahren können immer mehr Figuren ausgeschlossen werden, sodass am Ende nur eine Figur an diese Stelle passt.





HEIMSTÄTTEN

SEIT GENERATIONEN EIN ZUHAUSE.

aktuell

Gut informiert
STATT schlecht
beraten...

Das neue HEIMSTÄTTEN-
Mitgliedermagazin.

KONTAKT

HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG

Hauptgeschäftsstelle:

Magdelstieg 20 Telefon: 03641 2386-0
07745 Jena Telefax: 03641 2386-15
E-Mail: info@heimstaetten-jena.de

Außenstelle:

Friedrich-Engels-Straße 58 Telefon: 03641 2386-61
07749 Jena Telefax: 03641 2386-15
E-Mail: info@heimstaetten-jena.de



DURCHWAHLEN!

bei den HEIMSTÄTTEN:

Im Zuge der Modernisierung der Telefonanlage der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG sind auch die Durchwahlnummern neu gruppiert und vergeben worden. Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen erreichen Sie mit der folgenden Durchwahl nach der Rufnummer: (03641) 2386 –

Zentrale.....0	Bestandsverwaltung
Rechnungswesen Frau Hermann.....30	Ziegenhainer Tal Frau Fiedhoff
Rechnungsbearbeitung/Betriebskosten Frau Hahn....31	Südviertel + Nord + Altlobeda Frau Werner
Miete/Vermietung Frau Grimm.....40	Technik Herr Pablich
Mitgliederwesen Frau Funke.....50	

Außerhalb der Geschäftszeiten der HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG können Sie in dringenden Notfällen die Rufnummer des Havariedienstes in Anspruch nehmen:

Havariedienst: 0173 / 992 60 34

Wir bitten den Havariedienst nur in folgenden Notfällen zu nutzen: Rohrbrüche * Verstopfungen * Gasgeruch * Heizungsausfall in der gesamten Wohnung * Ausfall der Stromversorgung in der gesamten Wohnung

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch:

08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr

Donnerstag:

08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag:

08:00 - 13:00 Uhr

Sprechzeiten:

Dienstag:

10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag:

10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG

Redaktionsteam:

Joachim Füger, Robert Schröter,
Michael Gräf, Kay Tietze

Redaktionsschluss:

Mai 2022

Korrekturlesung / Lektorat:

Frau Funke, Frau Grimm

Konzeptionelles Layout:

CICERO DESIGN GmbH
www.cicerodesign.de

Auflage:

1.300 Exemplare

Zuschriften an:

Redaktions-Team

»HEIMSTÄTTEN aktuell«

c/o HEIMSTÄTTEN-Genossenschaft Jena eG
Magdelstieg 20 · 07745 Jena

oder per E-Mail an:

leserzuschrift@heimstaetten-jena.de